

**Ich interessiere mich**

für den Vorbereitungskurs zum  
Hospizbegleiter und möchte  
einen Termin für ein Gespräch  
vereinbaren.

Bitte senden an:

Hospiz Verein Erlangen e.V.  
Ursula Diezel  
Rathenastr. 17  
91052 Erlangen

Name: .....

Straße: .....

PLZ, Ort: .....

Telefon: .....

Mailadresse: .....

**Voranmeldung**

Gerne auch online  
oder per Telefon:

[info@hospizverein-erlangen.de](mailto:info@hospizverein-erlangen.de)  
Tel. 0 91 31/ 9 40 56-0

**Der Ausbildungskurs**

**Termine:**

1 Kurs pro Jahr  
Beginn im Januar

**Zielgruppe:**

Menschen mit dem Wunsch,  
anderen Menschen beizustehen

**Ort:**

Hospiz Verein Erlangen e.V.  
Rathenastr. 17, 2. Obergeschoß  
91052 Erlangen

**Kursgebühr:**

200 Euro  
(wird bei Mitarbeit im Verein  
zurückerstattet)

Hospiz Verein Erlangen e.V.  
Rathenastr. 17  
91052 Erlangen  
Tel. 0 91 31/ 9 40 56-0  
Fax: 0 91 31/ 9 40 56-19  
[www.hospiz-erlangen.de](http://www.hospiz-erlangen.de)  
[info@hospizverein-erlangen.de](mailto:info@hospizverein-erlangen.de)

Version 1/2016



*Möchten Sie*

**Hospizbegleiterin  
werden ?**

## Die Hospizidee

In der Hospizarbeit begleiten und unterstützen wir schwerkranke, dem Tode nahestehende Menschen in ihrer oft schwierigen letzten Lebensphase.

„Dem Menschen hilft am meisten der Mensch!“

Ursula Diezel,  
Koordinatorin  
Hospiz Verein  
Erlangen e.V.

Die Hospizbewegung versteht das Sterben als dem Leben zugehörig und möchte Menschen ein Leben in Würde bis zuletzt ermöglichen.

Unser Ziel ist es, dass der erkrankte Mensch sein Leben bis zuletzt weitestgehend ohne Beschwerden in seinem sozialen Umfeld so selbstbestimmt wie möglich gestalten und bewusst erleben kann.

### Möchten auch Sie sich in der Hospizbewegung engagieren?

Hospizarbeit ist bunt, so bunt wie das Leben. Darum brauchen wir Frauen und Männer aus allen Bereichen des Lebens, die sich engagieren. Eine wichtige Rolle in der Begleitung sterbender Menschen ist die **ehrenamtliche Tätigkeit**.

In der ambulanten Begleitung sterbender Menschen und ihrer Familien, im stationären Hospiz, in der Trauerbegleitung und auch in der Verwaltung können Hospizbegleiter eingesetzt werden. Fortbildung und Supervision für aktive HospizbegleiterInnen sehen wir als wichtigen und selbstverständlichen Teil bei der Ausübung dieses Ehrenamtes.



## Die Hospizbegleiter-Ausbildung

Der Hospiz Verein Erlangen e.V. bietet regelmäßig im Frühjahr einen Vorbereitungskurs nach den Richtlinien des BHPV (Bayerischer Hospiz- und Palliativverband) an.

Die Hospizbegleiterausbildung umfasst einen Grundkurs mit insgesamt 120 Stunden, ein Kurzpraktikum und ein abschließendes Aufbauwochenende. Der Kurs findet an 10 Abenden und 2 Wochenenden statt. Der Ausbildungskurs möchte einen individuellen Zugang und die Auseinandersetzung mit den Themen Sterben, Tod und Trauer ermöglichen und die Grundlage für eine Mitarbeit im Hospizverein legen.

Der Blick für das Miteinander, Achtsamkeit und zugewandte Kommunikation sind wichtig in der Begleitung sterbender Menschen.

„Sollte ich den Kurs mit einem Wort zusammenfassen, so wäre es: lebensbejahend.“

Kathrin Wicke,  
Kursteilnehmerin



## Inhalte der Ausbildung:

- Hospizidee und -geschichte
- Krankheit und Identität
- Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung
- Trauer und Trauerkonzepte
- Trauerbegleitung im Hospiz Verein Erlangen e.V.
- Glaubensbilder und Seelsorge
- Palliative Care und SAPV Team
- Vorstellung der Kinder- und Jugend-Hospiz-Arbeit
- Aufgaben und Einsatzbereiche der Hospizbegleiter
- Demenz und neurologische Erkrankungen
- Einblick in die stationäre Palliativ- und Hospizarbeit
- Einblick in die Pflege Sterbender
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Kurzpraktikum
- Aufbauwochenende mit Erfahrungsaustausch

Hospizbegleiterin  
werden !